



Sie haben zwei Möglichkeiten, einen Vorsorgeauftrag zu errichten:

1. Sie **schreiben** den Vorsorgeauftrag **von Anfang bis Ende von Hand**, datieren (Ort, Datum) und unterschreiben ihn. Vergessen Sie nicht, ihn mit Ihrem vollständigen Namen inklusive Geburtsdatum und Wohnadresse zu versehen.
2. Sie lassen den Vorsorgeauftrag von einem Notar **öffentlich beurkunden**.

Aufgabenbereiche

Der Vorsorgeauftrag muss die Aufgabenbereiche der beauftragten Person umschreiben. Es muss definiert werden, ob der Vorsorgeauftrag sich z.B. auf Personensorge, Vermögenssorge oder Vertretung im Rechtsverkehr oder auf alle Bereiche erstrecken soll. Die Aufgabenbereiche sind je nach Bedürfnis des Vorsorgeauftraggebers zu wählen und präzise zu umschreiben. Die Aufgaben können auch an mehrere Personen übertragen werden.

Nachfolgend finden Sie ein einfaches Muster, in welchem alle Aufgabenbereiche der gleichen Person übertragen werden.

Für die eigenhändige Errichtung ab hier von Hand abschreiben!

Vorsorgeauftrag

Vorsorgeauftraggeber(in)

Name/Vorname, geb. am , von, wohnhaft in (eigener Name einsetzen)

Für den Fall meiner Urteilsunfähigkeit beauftrage ich hiermit nachgenannte(n) Vorsorgebeauftragte(n) mich in den Bereichen Vermögenssorge, Personensorge und im Rechtsverkehr umfassend zu vertreten.

Vorsorgebeauftragte(n)

Name/Vorname, geb. am , von , wohnhaft in

Ersatz-Vorsorgebeauftragte(n)

Für den Fall, dass der/die Vorsorgebeauftragte seine/ihre Funktion nicht wahrnehmen kann, bestimme ich folgende Person(en) als Ersatz-Vorsorgebeauftragte:

Name/Vorname, geb. am , von, wohnhaft in

Name/Vorname, geb. am , von, wohnhaft in

Alle Personen, die einer beruflichen Schweigepflicht unterstehen, entbinde ich gegenüber der beauftragten Person vom Berufs- und Amtsgeheimnis.

Ort, Datum, Unterschrift